Qualitätskupfer für Dach und Wand

MKC Metall KundenCenter GmbH vertreibt Kupferwalzprodukte aus moderner bulgarischer Fertigung

ie MKC mit Hauptsitz in Oberhausen und ca. 50 Beschäftigten in vier Vertriebszentren im Westen. Norden. Osten und Süden Deutschlands ist auf dem Gebiet der Metallhalbzeuge eines der führenden Handelsunternehmen in Deutschland. Ihr Geschäftsführer ist Siegmund Lipiak. MKC gehört zur Firmengruppe Viohalco aus der griechischen Hauptstadt Athen. Die Viohalco AG fertigt in mehreren Ländern Europas Stahlprodukte, Aluminiumhalbzeuge und vor allem Buntmetallhalbzeuge. Mit ca. 8000 Beschäftigten erzielt dieses Unternehmen einen Jahresumsatz von etwa 2,5 Mrd. Euro und ist damit eines der führenden Industrieunternehmen Griechenlands. Die Produkte der Viohalco AG genießen international einen guten Ruf.

Neuste Investition der Gruppe ist ein hochmodernes Walzwerk im bulgarischen Sofia. Neben bestehenden Betrieben, wie Gießerei und Press- und Ziehwerk, entstand ein Walzwerk zur Herstellung von Tafeln und Bändern aus Kupfer und Kupferlegierungen. Als eines der wenigen Walzwerke in der Welt produziert dieses Werk mit dem Namen "SofiaMed" Bänder bis zu einer Breite von 1250 mm. Die Materialdicke dieser Bänder liegt zwischen 0,1 mm und 4 mm. Tafeln werden in Breiten bis 1000 mm und Längen bis 3500 mm hergestellt. Der Dickenbereich hierbei liegt zwischen 0,4 mm und 2 mm. Die Gesamtinvestition für dieses neue Walzwerk beträgt ca. 65 Mio. Euro. Beschäftigt werden in diesem Werk rund 440 Mitarbeiter.

Die MKC hat seit der Übernahme durch die Viohalco-Gruppe im November 2002 den Alleinvertrieb der Kupfer-Tafeln und -Bänder mit der eingetragenen Markenbezeichnung Doma für den Bereich Hochbau in Deutschland übernommen. Die Werkstoffeigenschaften dieser Produkte entsprechen den Anforderungen der Werkstoffnorm DIN EN 1172. Die Produkte für das Bauwesen sind gekennzeichnet mit dem Namen des Herstellers und des Herstellerlandes, der vorgenannten Werkstoffnorm, der Werkstoff-



ters in Oberhausen.

Werksansicht des Kupferhalbzeug-Herstellers SofiaMed. Sofia, die Hauptstadt Bulgariens mit ihren knapp über 1 Million Einwohnern, ist auch der wichtigste Industriestandort dieses Landes.

qualität, dem Festigkeitszustand und der Werkstoffdicke.

Komplettiert wird das Lieferprogramm der MKC seit dem Frühjahr dieses Jahres mit Tafeln und Bändern aus Titanzink. Hersteller dieser Produkte ist die konzerneigene Schwesterfirma Halcor S. A. mit Sitz in Athen, die über eine jahrzehntelange Erfahrung bei der Herstellung von NE-Metallen verfügt. Die dort gefertigten Tafeln und Bänder entsprechen den Anforderungen der Werkstoffnorm DIN EN 988 und tragen die Markenbezeichnung DomaZinc. Die Produkte der vor-





SofiaMed produziert nicht nur Kupferbänder



... sondern auch Kupfer-Tafeln nach DIN EN 1172 sowie Bandstreifen und Ronden aus Messing.

genannten Werksgruppe sind selbstverständlich ISO-zertifiziert. Zusätzlich hat MKC mit ihren Werken eine umfassende Produkthaftpflichtversicherung abgeschlossen.

Mit den Standorten Hürth bei Köln, Rotenburg bei Bremen, Bitterfeld nördlich von Halle und Eutingen bei Stuttgart besitzt das Unternehmen ein dichtes Verteilernetz und ist in der Lage, alle Bestimmungsorte innerhalb Deutschlands kurzfristig zu erreichen. In allen vier Lokalitäten existieren umfangreiche Lagervorräte, die ein lückenloses und pünktliches Beliefern der Kunden gewährleisten. Weitere Informationen: MKC Metall Kunden-Center GmbH, Centroallee 263 a, 46047 Oberhausen, Tel.: (02 08) 6 35 95-0, Fax: (02 08) 6 35 95-28.

zΔmbelli

